

## Stadt Heidelberg

Federführung:  
Dezernat IV, Amt für Chancengleichheit

Beteiligung:

Betreff:

**Bericht über das Arbeitsmarktprogramm  
2009 des Jobcenters Heidelberg (ARGE)**

# Informationsvorlage

Beratungsfolge:

Gremium:	Sitzungstermin:	Behandlung:	Kenntnis genommen:	Handzeichen:
Ausschuss für Integration und Chancengleichheit	25.06.2009	Ö	( ) ja ( ) nein	

**Inhalt der Information:**

*Der Ausschuss für Integration und Chancengleichheit nimmt die Information zur Kenntnis.*

## A. Prüfung der Nachhaltigkeit der Maßnahme in Bezug auf die Ziele des Stadtentwicklungsplanes / der Lokalen Agenda Heidelberg

### 1. Betroffene Ziele des Stadtentwicklungsplanes

Nummer/n: (Codierung)	+ / - berührt:	Ziel/e:
AB 1	+	<p>Vollbeschäftigung anstreben, Standort sichern, stabile wirtschaftliche Entwicklung fördern</p> <p><b>Begründung:</b> Die ARGE soll mit den ihr zur Verfügung stehenden Mitteln möglichst viele ihrer Hilfeempfänger in Arbeit vermitteln</p>
AB 2	+	<p><b>Ziel/e:</b> Langfristig breites, sozial und ökologisch sinnvolles Arbeitsplatzangebot mit verstärkten regionalen Warenströmen fördern</p> <p><b>Begründung:</b> Die Zusammenarbeit der ARGE mit freien Trägern, Beschäftigungsgesellschaften und der Wirtschaft trägt zur Förderung des Arbeitsplatzangebots bei.</p>
AB 12	+	<p><b>Ziel/e:</b> (Wieder)eingliederung ins Erwerbsleben und neue Formen der Erwerbsarbeit unterstützen</p>

### 2. Kritische Abwägung / Erläuterungen zu Zielkonflikten:

keine

## B. Begründung:

Der Geschäftsführer des Jobcenters Heidelberg, Herr Karl-Heinz Löhr, wird über die Arbeit des Jobcenters Heidelberg berichten. Grundlage seiner Ausführungen ist das Arbeitsmarktprogramm des Jobcenters Heidelberg für das Jahr 2009. Der Bericht ist als Anlage beigefügt.

gezeichnet

Wolfgang Erichson

### Anlagen zur Drucksache:

Nummer:	Bezeichnung
A 01	<b>Arbeitsmarktprogramm 2009, Jobcenter Heidelberg</b> <b>(Vertraulich – Nur zur Beratung im Gremium!)</b>